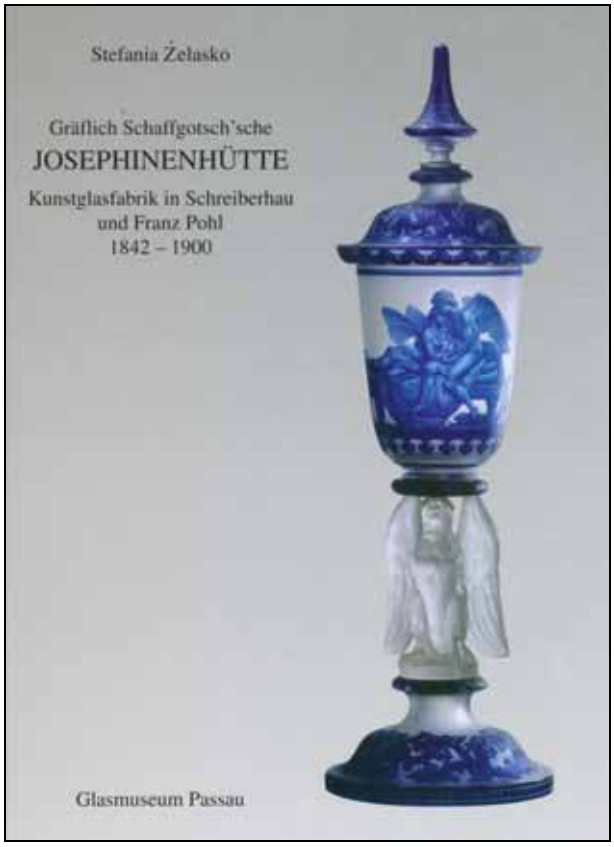
SG **Mai 2009**

Ein wichtiges und schönes Buch: Stefania Żelasko, Josephinenhütte. Jugendstil - Art Déco - Moderne 1900 - 1950

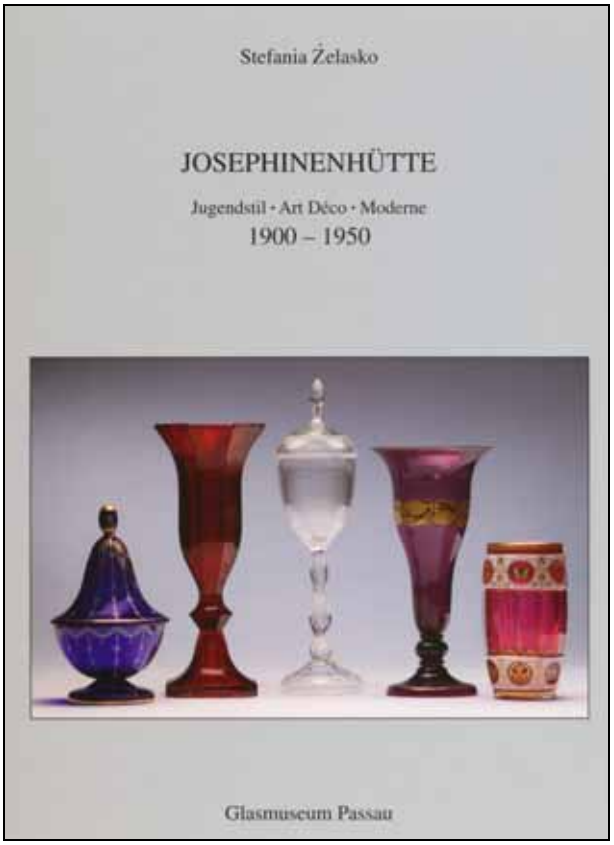
Mit den beiden umfangreichen, hervorragend aufgemachten und gut ausgestatteten Büchern „Gräflich Schaffgotsch'sche Josephinenhütte ...“ und „Josephinenhütte 1900 - 1950. Jugendstil - Art Déco - Moderne“ hat Frau Dr. Stefania Żelasko ein **grundlegendes Werk** nicht nur über Glas der **Josephinenhütte in Schreiberhau - Szklarska Poręba**, sondern über **Glas aus Schlesien** geschaffen. Selbstverständlich wird in den beiden Büchern nicht über Pressglas berichtet. Aber es lohnt sich, das neue Buch aus der Sicht des Pressglas-Sammlers zu lesen: es gibt viel Interessantes! Und es gibt herrliche Gläser!

Abb. 2009-2/322
Żelasko, Stefania, Gräflich Schaffgotsch'sche Josephinenhütte Kunstglasfabrik in Schreiberhau und Franz Pohl 1842-1900
hrsg. v. Georg & Peter Höltl
Glasmuseum Passau / Tittling 2005, ISBN 3-927218-94-4
394 S., viele farbige Abbildungen, € 79,00
Einband: Adlerpokal, Preis Weltausstellung Paris 1867
Kat.Nr. 253



Das Buch ist auch in einer polnischen und englischen Ausgabe erschienen. Es enthält **652 Katalog-Nummern**, insgesamt rund **700 farbige Abbildungen** von außergewöhnlicher Qualität. Es hat 510 Seiten, darunter Katalog und Geschichte S. 8-383, einen umfangreichen Anhang S. 385-505 und eine Bibliografie S. 506-508. Leider fehlt - wie schon im ersten Buch - ein Personenregister. Immerhin gibt es ein Verzeichnis mit deutschen und polnischen Ortsnamen. Zusammen haben die beiden Bücher **394 und 510 Seiten, 314 und 652 Katalog-Nummern**.

Abb. 2009-2/323
Żelasko, Stefania, Josephinenhütte. Jugendstil - Art Déco - Moderne 1900-1950
hrsg. v. Georg & Peter Höltl,
Glasmuseum Passau / Tittling 2009, ISBN 3-927218-75-8
510 S., viele farbige Abbildungen, € 95,00
Einband: Prunkgläser von A. Pfohl und S. Haertel
Kat.Nr. 352, 406, 238, 334, 144



Am wichtigsten ist für die Leser der Pressglas-Korrespondenz wohl das **Verhältnis von Pressglas zum Schliffglas** - kostbar und teuer aus der Josephinenhütte und „preiswert“ aus den **Glashütten am Nordhang des Sudetengebirges**, z.B. in Altheide-Bad, Bad Reinerz, Friedrichsgrund bei Rückers, Waldstein / Walddorf [Polanica Zdrój, Duszniki Zdrój, Batorów, Szczytna, Borek] usw. [s. dazu Wikipedia DE: Rohrbach (Glasmacher) ...]

Aber zunächst zur **Bedeutung der beiden Bücher**: soweit ich mich auskenne gibt es bisher keine ähnlich umfassende und luxuriöse Darstellung der Gläser der Josephinenhütte von 1842 bis 1950. Dass diese wichtigen Bücher überhaupt erscheinen konnten, ist den **Herausgebern Georg Höltl** und seinem Sohn **Peter Höltl** zu danken! Neben dem Aufbau einer weltweit bedeutenden Sammlung von Gläsern aus Bayern, Böhmen, Schlesien und Österreich vom Barock bis zur Moderne hat das Glasmuseum Passau schon seit 1995 begleitend die

Reihe „**Das Böhmische Glas 1700-1950**“ mit 7 Bänden herausgegeben, in denen führende Glashistoriker die Bestände des Glasmuseums mit Beispielen vorstellen. Die Reihe wurde später mit weiteren Bänden ergänzt (s. Aufstellung unten!). Als vorerst letzte Bände kamen die beiden Bücher über die Josephinenhütte dazu: **966 Kat.Nrn.**, Gläser mit großartigem Schliff, mit herrlichen Farben und oft mit geschmackvoller Bemalung.

Abb. 2009-2/324
Kat.Nr. 422. Keksdose
Entwurf Alexander Pfohl, F. Nr. 3181, um 1921, vgl. Dekor mit signiertem Original-Entwurf von A. Pfohl, dat. 1921
Form in MB Josephinenhütte, um 1923, Tafel 67
Hentrich Museum Düsseldorf, Inv.Nr. 1983-6P
Opakes, schwarzes Kristallglas, dreiteilig formgeblasen, geschliffen, poliert Email- und Goldmalerei. Dekor „Kaiserrot“, gold, schwarz. H 21 cm

Bei der Vorstellung des Buches Ende April 2008 im **Glasmuseum Passau** hatten die vielen Gäste gleichzeitig die Bestände mit **Gläsern aus Schlesien** im 4. Stock in den Vitrinen um sich herum: es gibt wahrscheinlich nirgends auf der Welt eine ähnlich umfangreiche Sammlung. Vielleicht hatte überhaupt niemand - nicht einmal die gewiss reichen Kunden der Josephinenhütte - so viele Beispiele der kostbaren, schlesischen Gläser! In den beiden Büchern konnte Żelasko dazu die Gläser aus der Sammlung des **Glasmuseums in Jelenia Góra** [Hirschberg] in Polen vorstellen.

Bei der Vorstellung erzählte Georg Höltl, dass viele Gläser seiner Sammlung zuerst „nur“ wegen ihrer Qualität gekauft wurden, damals aber nicht zugeordnet werden konnten: ein erheblicher Teil könne jetzt durch die Arbeit von Dr. Żelasko der Josephinenhütte zugeschrieben werden.

Unter dem Firmennamen „**Josephinenhütte AG**“ arbeiteten seit **1923** insgesamt drei Firmen: **Gräflich Schaffgotsch’sche Josephinenhütte in Schreiberhau, Fritz Heckert Glashütte in Petersdorf und Neumann & Staebe - Kynast Kristall in Hermsdorf**.

Viele wichtige **Glaskünstler** werden zusammen mit den Gläsern vorgestellt (alfabetisch):

Bernardine Bayerl, Eduard Dressier, Prof. M. Esser, Arthur Gerlach, Dr. Hermann Gertsch, Prof. Siegfried Haertel, Prof. Julius Camillo de Maess, Prof. Hans Mauder, Georg Müller, Prof. Edelbert Niemeyer, Prof. Alexander Pfohl, Erwin Pfohl, Franz Pohl junior, Prof. Max Rade, Prof. Roux, Prof. Rudolf Wille. Erwähnenswert sind auch die **Glasschneider** Wenzel Benna und sein Sohn Edgar.

Die Josephinenhütte war eine bedeutende **Konkurrenz für „Böhmisches Kristall“** aus Böhmen und ab 1918 aus der Tschechoslowakei.

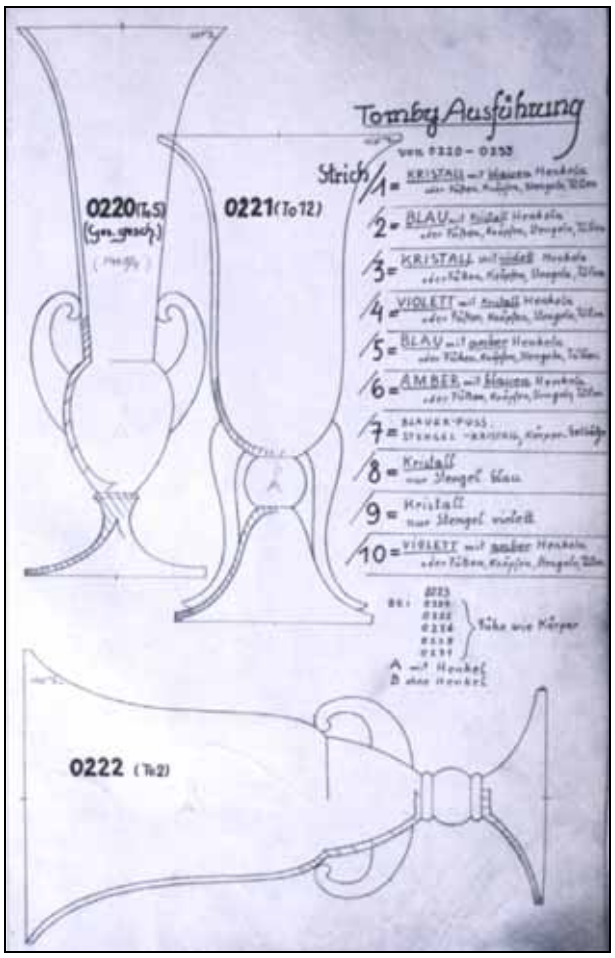
Die Josephinenhütte war auch Vorbild für **Glashütten in Schlesien**, die noch **bis 1939 handgeschliffenes Haushaltsglas für den bescheideneren Geldbeutel** und gegen die Konkurrenz der Pressglasfabriken hergestellt haben: z.B. die Crystallglas-Fabriken H. Klein, F. Rohrbachs Erbin, Waldstein (MB um 1890, PK 2005-1, Anhang 03), die Kristallglas-Hüttenwerke Franz Wittwer, Altheide-Bad (MB 1932, PK 2000-6, Anhang 02), die Kristallglas-Hüttenwerke F. Rohrbach & Carl Böhme, Rückers (MB 1935, PK 2000-6, Anhang 04) und die Kristallglaswerke F. A. Knittel, Reinerz.

Abb. 2009-2/325
Kat.Nr. 535. Zwei Vasen
rechts: Erwin Pfohl, Form Nr. 4468; D. Nr. 2343; D. Nr. 2341, 1929
links: Alexander Pfohl, Form-Entwurf Nr. 0568
s. Preisliste Nr. 26/3 Moderne Kunstgläser. Handmalerei, Sammlung Bohemia, MB Josephinenhütte 1929
Glasmuseum Passau, Inv.Nr. Hö 69 505
Farbloses Kristallglas mit geometrischer, bunter Emailmalerei (schwarz, grau, rot u. rosa). Original-Klebeetikett der Josephinenhütte. H 8 cm, H 26,5 cm

Abb. 2009-2/326
Kat.Nr. 325. Vase
Dekor-Entwurf Alexander Pfohl, F. Nr. 4447; D. Nr. 2113
um 1921, s. MB Josephinenhütte, 1923, Tafel 44
Hentrich-Museum Düsseldorf, Inv.Nr. L. 1983-7P
Lit. Ricke, Pfohl, 1982, S. 69. Abb. 13
Pazaurek / Spiegl, 20. Jahrhundert, 1983, S. 134, Abb. 210
Farbloses Kristallglas mit opalisierendem, milchigem Überfang, formgeblasen, geschliffen, mit opaker dunkelroter, weißer und kobaltblauer Email-Malerei. Konturen in Schwarzlot. Stilisierte Lilien-Motive ..., H 26,7 cm

Abb. 2009-2/327
Kat.Nr. 304. Henkel-Vase
Entwurf Alexander Pfohl, Form Nr. 0225 (Ges. gesch.)
um 1921, im Zeichenbuch der Josephinenhütte
signiert A. P. in Ligaturenschrift
Muzeum Karkonoskie Jelenia Góra, Inv.Nr. MJG 231/s
Übernommen von Josephinenhütten-Museum Petersdorf 1967.
Durchsichtiges, violettes Kristallglas in der Masse gefärbt,
formgeblasen und freigeformt, geschliffen. Aufgelegte Henkel.
H 19 cm

Kat.Nr. 305. Drei Vasen: ... Nach der Fusion wurden solche Formen in der Josephinenhütte A.G., Abteilung Fritz **Heckert**, ausgeführt, deshalb doppelte Form-Nummer. **Pazaurek** schreibt irrtümlicherweise solche Formen noch der Glashütte Fritz Heckert zu, die aber zu jener Zeit schon nicht mehr unter diesem Namen firmierte. Vgl. Pazaurek, Gläser der Gegenwart, 1925.



s. folgende Seite: Abb. 2009-2/328, Kat.Nr. 347. Keksdose

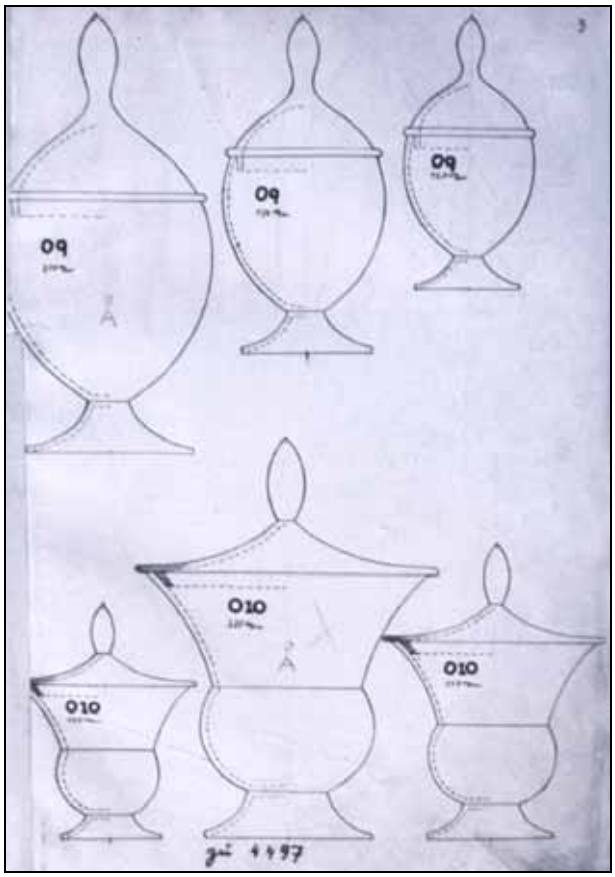


Abb. 2009-2/328
Kat.Nr. 347. Keksdose
Entwurf Alexander Pfohl, F. Nr. 09; D. Nr. 2211, um 1921
vgl. mit Zeichnung, sig. A.P. und MB Josephinenhütte
Privatbesitz, Hermann-Pfohl, Hadamar
Kobaltblaues Kristallglas, formgeblasen, geschliffen, Goldmalerei. Körper und Deckel mit goldenen, vertikalen Streifen bemalt.
H 12 cm

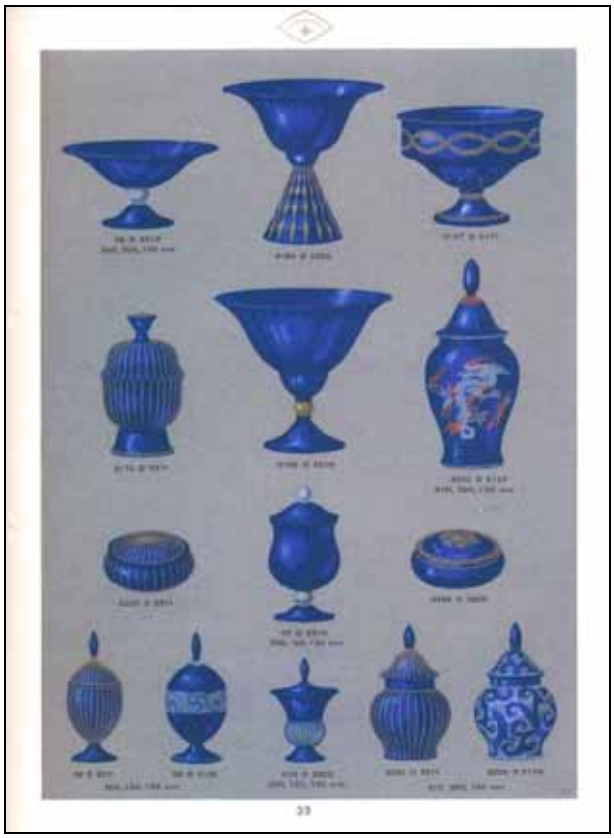
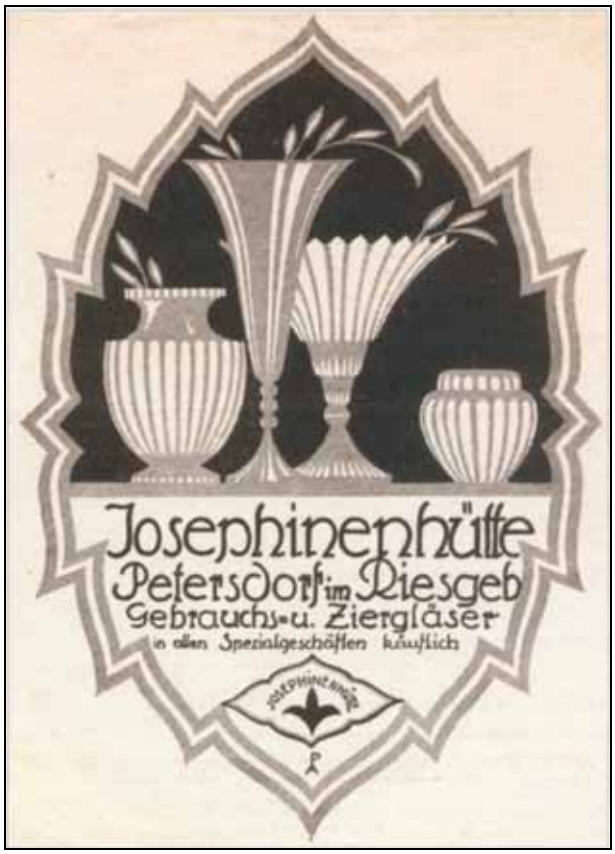
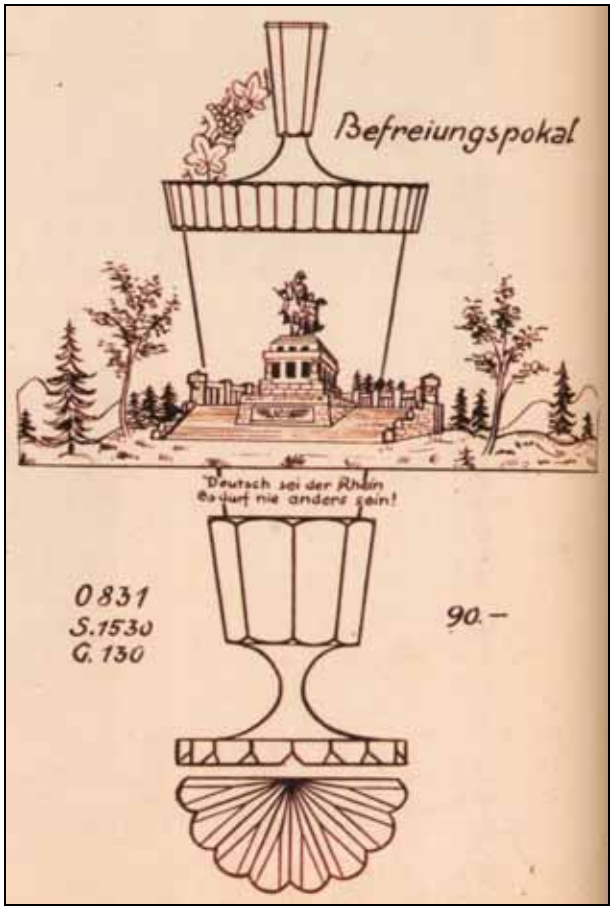


Abb. 2009-2/329
Musterbücher Josephinenhütte
aus Żelasko 2009, S. 221

Abb. 2009-2/330 rechts
Kat.Nr. 546. Deckelpokal
Entwurf Alexander Pfohl, F. Nr. 0831, S. Nr. 1530, Gravur Orig., um 1928, Gravierung Wenzel Benna
vgl. Zeichnung Josephinenhütte und MB 1929
Graviertes Etikett der Josephinenhütte
Glasmuseum Passau, Inv.Nr. Hö 4570
Durchsichtiges, aquamarinfarbenes, dickwandiges, hochwertiges Bleikristall, formgeblasen, geschliffen, graviert, poliert. Faccetierter, konischer Körper mit flachem vielpassigem Fuß und Knaufdeckel. Auf der Wandung, umlaufend: Ski-Rennen in Gebirgslandschaft. Unten Inschrift: Mai Slalom Rennen am Kleinen Teich im Riesengebirge. H 42 cm, Fuß D 12 cm

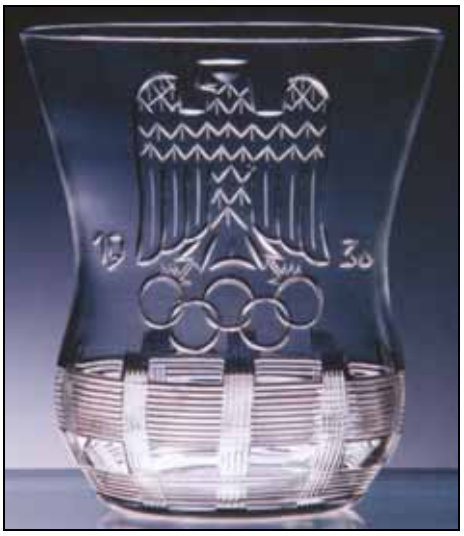
Abb. 2009-2/331
Musterbücher Josephinenhütte
aus Želasko 2009, S. 221





s. vorherige Seite: Abb. 2009-2/330, Kat.Nr. 546. Deckelpokal

Abb. 2009-2/332
Kat.Nr. 583. Becher zur Olympiade 1936
Entwurf Bernardine Bayerl, F. Nr. 0085; S. 4452, ges. gesch., um 1936, graviert Wenzel Benna
MB Josephinenhütte, um 1936
Muzeum Karkonoskie Jelenia Góra, Inv.Nr. MJG 4523/S.
Übernommen von Josephinenhütten-Museum Petersdorf 1995.
Farbloses, dünnwandiges Bleikristall, geschliffen, graviert poliert. Helle Schliffgravur. Unten sind alle Entwürfe von Bernardine Bayerl für die Olympiade in Berlin 1936 entworfen.
H 10,5 cm



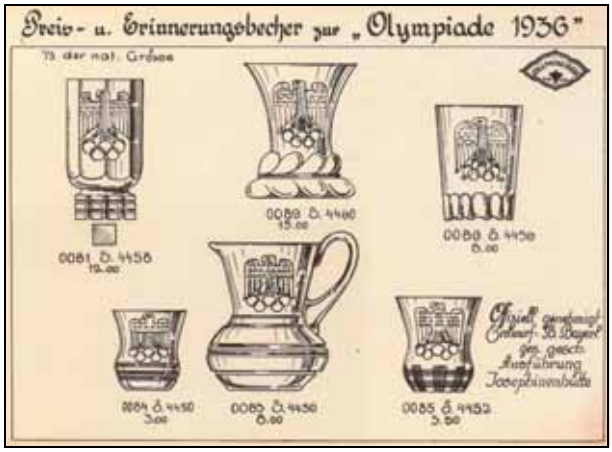
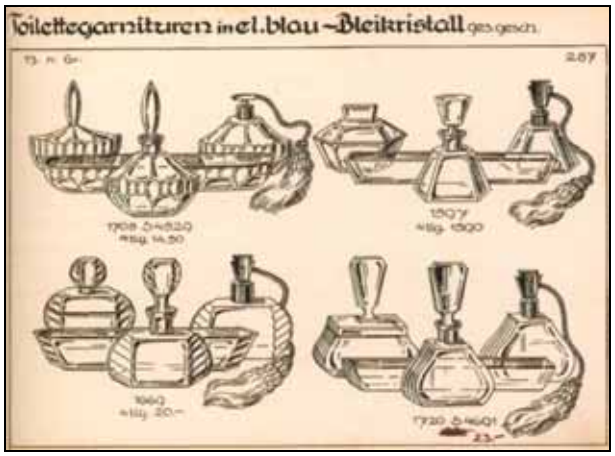


Abb. 2009-2/333
Kat.Nr. 247. Blumenkorb
Entwurf Hans Mauder, Form Nr. 4207/150, um 1915 bis 1928
Form noch in MB Josephinenhütte, um 1923, Tafel 41
Glasmuseum Passau, Inv.Nr. Hö 69709
Opakes, rotes Kristallglas mit schwarzem Überfang und eingeschmolzenem Silber- Krösel, aufgesetzter Henkel, formgeblasen und frei geformt, geschliffen. Nach der Fusion in der Josephinenhütte AG, Abteilung Fritz Heckert, hergestellt.
H 20 cm

Abb. 2009-2/334
Kat.Nr. 250. Honigdose
Entwurf Siegfried Haertel F. Nr. 4515/122, um 1917 bis 1928
Schliff aus Diva-Kollektion
Form noch in MB Josephinenhütte, um 1923, Tafel 38
Glasmuseum Passau, Inv.Nr. Hö 2111
Farbloses und kupfer-rotes Bleikristallglas, formgeblasen, geschliffen. Zylinderförmiger Körper mit Blätter- und Olivenschliff. Deckelknauf mit Brillantenschliff. Nach der Fusion in der Josephinenhütte AG, Abteilung Fritz Heckert, hergestellt.
H 12,5 cm

Abb. 2009-2/335
Kat.Nr. 366. Puderdose und Parfumflakon
Entwurf Siegfried Haertel, F. Nr. 1721, S. Nr. 4737, um 1925
MB Josephinenhütte 1926
Muzeum Karkonoskie Jelenia Góra, Inv.Nr. MJG 6008/s; MJG 5971/s. Aus dem Bestand des Josephinenhütten-Museums in Petersdorf 1995 übernommen.
Durchsichtiges, honiggelbes, hochwertiges Bleikristall, formgeblasen, geschliffen, poliert. Neuheit, von der Josephinenhütte auf der Leipziger Messe präsentiert. Diese Garnituren wurden bis 1945 hergestellt. H 8 cm; 10 cm

Abb. 2009-2/336
Kat.Nr. 365. Puderdose
Entwurf Siegfried Haertel, F. Nr. 1720, S. Nr. 4691, um 1925
MB Josephinenhütte 1926
Muzeum Karkonoskie Jelenia Góra, Inv.Nr. MJG 5717/s.
Übernommen von Josephinenhütten-Museum Petersdorf 1995.
Durchsichtiges, aquamarinblaues, hochwertiges Bleikristall, formgeblasen, geschliffen, poliert. Neuheit, von der Josephinenhütte auf der Leipziger Messe präsentiert. H 14 cm



Ein **besonderes Verdienst des neuen Buches ist die Einbeziehung vieler Musterbücher, Werkzeichnungen und Papierschnitte der Josephinenhütte**. Damit können sehr viele Gläser direkt zugewiesen werden. Ich habe noch in keinem umfangreichen Buch über edle Gläser so viele Katalog-Tafeln gefunden! Sicher ist es leichter, Kataloge aus den Jahren nach 1900 zu finden als für die Zeit bis 1900. Es ist aber bisher üblich, in solchen teuren Büchern lieber seitengroße Bilder ohne gleichzeitigen Nachweis abzudrucken, als dem Leser einen unmittelbaren Vergleich zu liefern. Dabei wurde im Buch wirklich nicht mit Bildern höchster Qualität gespart. Dr. Żelasko hat einen „**Catalog raisonné**“ geschaffen, wie z.B. Marcilhac für René Lalique.

Abb. 2009-2/337
Kat.Nr. 236. Obstschale
Form Nr. 531-7, Dekor Nr. 930, vor 1900, Ausführung um 1930
Muzeum Karkonoskie Jelenia Góra, Inv. Nr. MJG 6279/s
Farbloses, hochwertiges Bleikristallglas, formgeblasen, tiefgeschliffen. Hat die Form eines Schiffrumpfes. Rosetten-, Stein- und Keilschliff mit erhabenen Medaillons. Auf der Seite fein geschnittene Widmung „Herrn Eisenbahn Ober Ingenieur Heinrich Rohr zum Abschied gewidmet v. d. Vorständen der Bahnmeistereien des Reichsbahn Betriebsamtes Hirschberg“. Von zwei Eichenranken flankiert. H 14 cm, L 24 cm

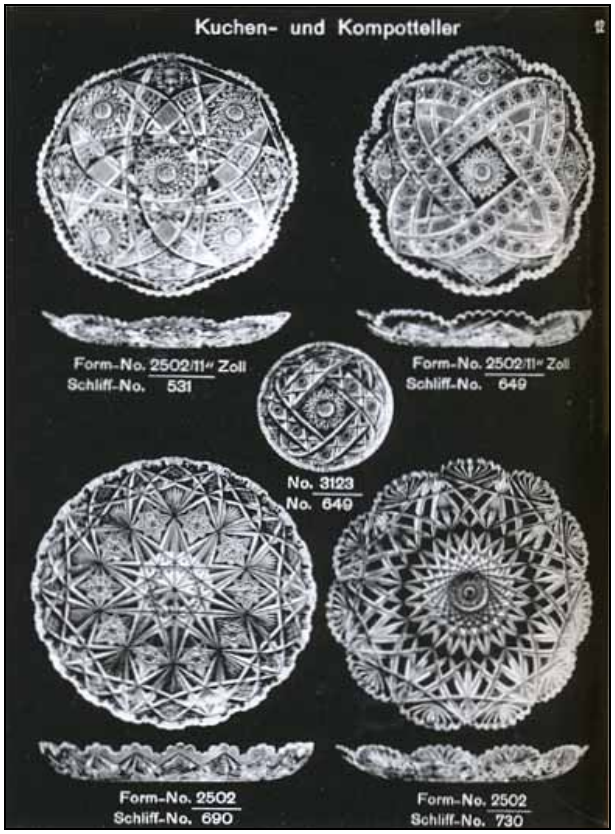
Abb. 2009-2/338
Kat.Nr. 239. Käseglocke
Entwurf Siegfried Haertel, um 1906, Ausführung 1906 bis 1918
Vermutlich für Lobmeyr (Wien) hergestellt.
Muzeum Karkonoskie Jelenia Góra, Inv.Nr. MJG 1107 PS
Aus altem Bestand des Riesengebirgsmuseums.
Farbloses Bleikristallglas, formgeblasen, geschliffen, poliert. Facettierter Teller mit Bodenstern. Kugelige Glocke mit Pilzknauf. Arkaden geschliffen mit Stein-, Rosetten-, Oliven-, Schraffur-Schliff und Palmetten. Teller: D 16,3 cm, H 14,7 cm

Abb. 2009-2/339
zu Kat.Nr. 236. Obstschale
MB Josephinenhütte o.J.
s. Kat.Nr. 234. Obstschale

Wenn schon in der Josephinenhütte kein Pressglas erzeugt wurde, so findet man im Buch 1900-1950 auf S. 34 ein kleines Kapitel darüber, dass die Josephinenhütte

in den 1920-er Jahren **geschliffene Parfumflakons** herstellte, die „**nur mit Pressluft eingeblasen** werden konnten“. Bis dahin hatte die Parfümfabrik Lohse in Berlin Flakons aus Böhmen und Frankreich bezogen.

Abb. 2009-2/340
Kat.Nr. 449. Schüssel und Kat.Nr. 447, MB Josephinenhütte 1923
Entwurf Siegfried Haertel, F. Nr. 2502, Schliff Nr. 649, um 1920
MB Josephinenhütte, um 1923
Glasmuseum Passau, Inv.Nr. Hö 69965
Farbloses, hochwertiges Bleikristall, formgeblasen, geschliffen, poliert. Geometrische Muster. H 3 cm, D 15,5 cm

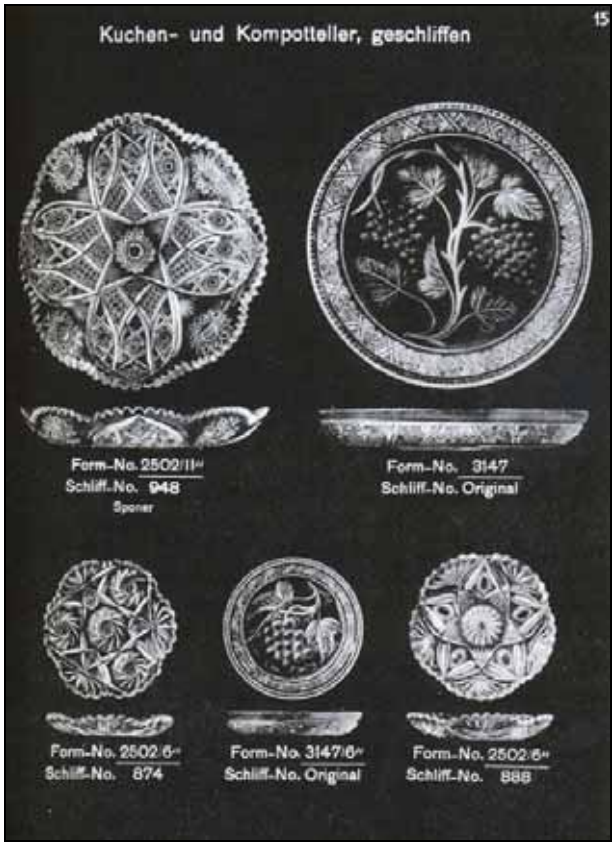


Wichtiger ist aus der Sicht der Pressglas-Korrespondenz aber, dass die Josephinenhütte mit ihren kostbaren, reich und sorgfältig geschliffenen Gläsern offenbar eines der **Vorbilder für die Pressglasfabriken in Deutschland und in der Tschechoslowakei der Jahre von 1900 bis 1939** war. Wenn man die Kataloge sieht, kann man sich gut vorstellen, dass auf den Messen die Herren der Pressglasfabriken sich hier ihre Inspirationen geholt haben, z.B. S. 156 f., Kataloge Josephinenhütte um 1900 und Kat.Nr. 236, Obstschale, vor 1900 bis um 1930.

Abb. 2009-2/341
Kat.Nr. 521. Kuchenteller mit Pferde-Kopf
Ausführung Ernst Simon, Schnitt Richard Robert Adolph
Form Nr. 6236, S. Nr. 4489 Ges. geschützt, um 1929
MB Josephinenhütte, um 1929
Muzeum Karkonoskie Jelenia Góra, Inv.Nr. MJG 1638/s
Farbloses, hochwertiges Bleikristall mit kobaltblauem Überfang, formgeblasen, geschliffen, poliert. Schliffgravur. Die gesamte Kollektion zeigt einen Pferdekopf, der Unterschied liegt im Ornament. D 28 cm

Fast alle Motive der Josephinenhütte findet man über kurz oder lang in den Jahren vor und nach dem Ersten Weltkrieg auch bei den **Pressglashütten** wieder: s. Żelasko 2009, S. 139-195, S. 241 ff., 301 ff., 355 ff.

Abb. 2009-2/342
Kat.Nr. 394. Kuchenteller
Entwurf Siegfried Haertel, Geschnitten v. Adolph jun., um 1921
Ausführung bis 1950
Form in MB Josephinenhütte, um 1923
Muzeum Karkonoskie Jelenia G6ra, Inv.Nr. MJG 5614/s
Durchsichtiges, farbloses, hochwertiges Bleikristall mit rosa-violettem Überfang, formgeblasen, geschliffen, poliert. Blumenstrauß und Linsen. Übernommen von Josephinenhütten-Museum Petersdorf 1995.
H 4,5 cm, D 29 cm



Neben viele Abbildungen in Katalogen und von Gläsern der Josephinenhütte könnte man Gläser von **Bernsdorf, Brockwitz, Walther oder Schreiber** halten - und das waren noch die Pressglaswerke, die sich um Qualität bemühten. Ein Problem war für die Josephinenhütte sicher, dass ihre Gläser hand-geschliffenes Bleikristall waren, die für den Umsatz eigentlich gebrauchte **Massenkundschaft** den Unterschied aber nicht richtig bemerkte und vor allem nicht bezahlen wollte / konnte.

Hier wird darauf verzichtet, entsprechende Pressglas-Seiten einzufügen, um den Artikel nicht auszudehnen.

Abb. 2009-2/343
Kat.Nr. 627. Platte
Entwurf Siegfried Haertel, F. Nr. 1699/3; S. Nr. 4475
Ges. geschützt, um 1939, MB Josephinenhütte, um 1942
Muzeum Karkonoskie Jelenia Góra, Inv.Nr. MJG 5700/S.
Übernommen von Josephinenhütten-Museum Petersdorf 1995.
Violettes, echtes Bleikristall, formgeblasen, tief geschliffen, matt graviert, poliert. Bodenstern. Ein Beispiel der der hohen handwerklichen Kunst. H 6 cm, L 38 cm

→→

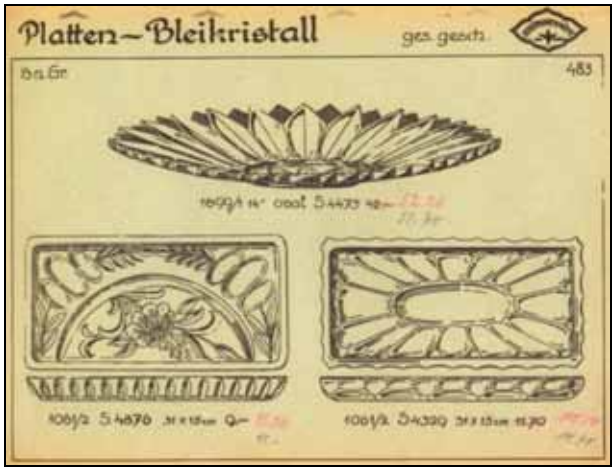
Brockwitz und andere **Pressglaswerke haben gut 30 Jahre lang diese Schliffe kopiert** und mit Pseudoschliff den Kunstglasmanufakturen in Böhmen und Schlesien Konkurrenz gemacht, nicht nur mit Vasen und Parfümflakons, auch mit Trinkgläsern und Karaffen. Übrigens sind mir Parallelen zu den polnischen Press-

glasfabriken **Hortensja, Stolle und Zabkowice** nicht aufgefallen!

Man kann nach den Katalogen der Josephinenhütte die Kataloge von Brockwitz und Walther in den 1920-er und 1930-er Jahren besser verstehen: z.B. MB Walther 1935, Tafel 168, „**Kronenkristall, vorgepresst und teilweise nachgeschliffen**“, PK Abb. 2002-3-1/069.

Diese Vergleiche sollen selbstverständlich nicht die Leistung der Josephinenhütte herabsetzen, sondern auf ihre Schwierigkeiten auf dem Markt im Deutschen Reich und im Ausland hinweisen! Die Direktoren und die Glasmacher mussten fast verzweifeln! Die Gläser der Josephinenhütte erforderten einen gewaltigen Arbeitsaufwand und die Hütte hatte einen ungeheuren Produktionsumfang in Formen und Mengen.

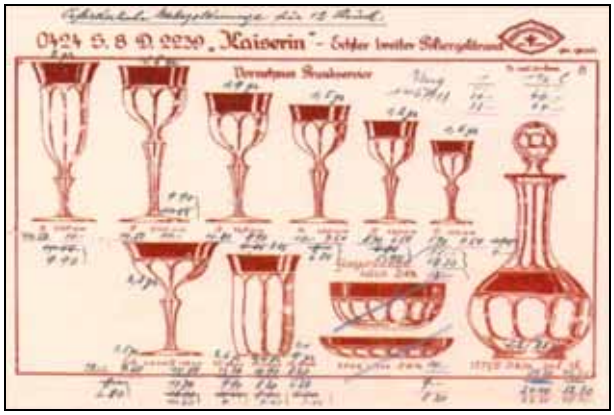
zu Abb. 2009-2/343, Kat.Nr. 627. Platte, vorige Seite



zu Abb. 2009-2/344, Kat.Nr. 467, rechts

Die **Konkurrenz Pressglas** im Inland und aus der Tschechoslowakei, aus Belgien und Frankreich hat sich aber trotz der **Inflation 1923** und trotz der **Weltwirtschaftskrise 1929-1936** bis zur Einführung der **Kriegswirtschaft** in den Glaswerken des Deutschen Reichs ab **1939** [s. 35-37] nicht durchgesetzt - offenbar weil die Qualitätsware der Josephinenhütte immer wieder ihre Käufer gefunden hat.

Abb. 2009-2/344 (Ausschnitt)
Kat.Nr. 467. Prunkservice „Kaiserin“ Wasser- und Sektgläser
Entwurf Alexander Pfohl F. Nr. 0424, Schliff Nr. 8; D. Nr. 2239, um 1925. Bis zu Ende des Zweiten Weltkrieges ausgeführt.
vgl. Katalogmuster aus dem Jahre 1942.
Muzeum Karkonoskie Jelenia Góra, Inv.Nr. MJG 5382/s; MJG 5149/s; MJG 5384/s; MJG 5182/s
Übernommen von Josephinenhütten-Museum Petersdorf 1995.
Farbloses, hochwertiges Bleikristall, geschliffen, vergoldet, poliert. Bodenstern, Facettenschliff. Breite Goldbordüre.
H 20,5 cm, H 14,5 cm, H 13 cm



Muster wie von Baccarat um 1840 - handgeschliffenes Kristallglas höchster Qualität blieb der Konkurrenz von Pressglas offenbar 100 Jahre lang gewachsen!

→→

Abb. 2009-2/345
Kat.Nr. 466, 466a. Vornehmes Prunkservice „Viktoria“
Bowlekrug, Weinglas und Wasserglas
Entwurf Franz Pohl jun. F. Nr. 1357, Schliff Nr. 1108, D. Nr. 2239
Preisgekrönt im London 1891
noch in MB Josephinenhütte 1923, Tafel 59
Ausführung seit 1890 bis 1930
Muzeum Karkonoskie Jelenia Góra, Inv.Nr. MJG 1939/s; MJG 1161 PS; MJG 1167 PS
Aus altem Bestand des Riesengebirgsmuseums.
Farbloses, hochwertiges Bleikristallglas, geschliffen, vergoldet, poliert. Bodenstern, Brillanten- und Facettenschliff. Breite Goldbordüre. Original-Klebeetikett der Josephinenhütte.
Krug H 23 cm, D 13 cm, Weinglas H 15,3 cm, Plinte 7x7 cm, Wasserglas H 8,3 cm

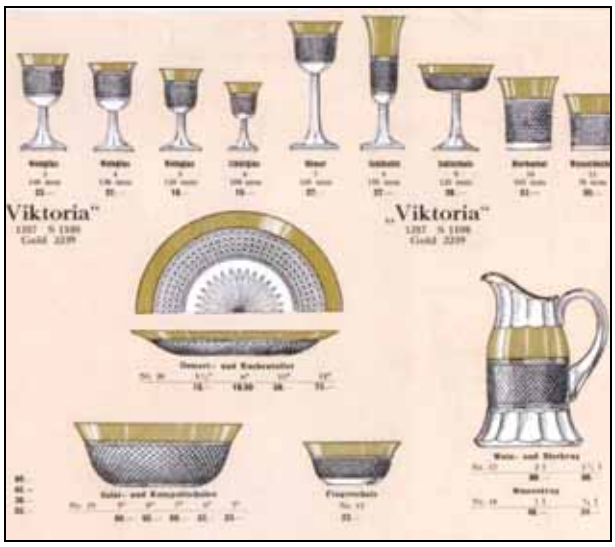
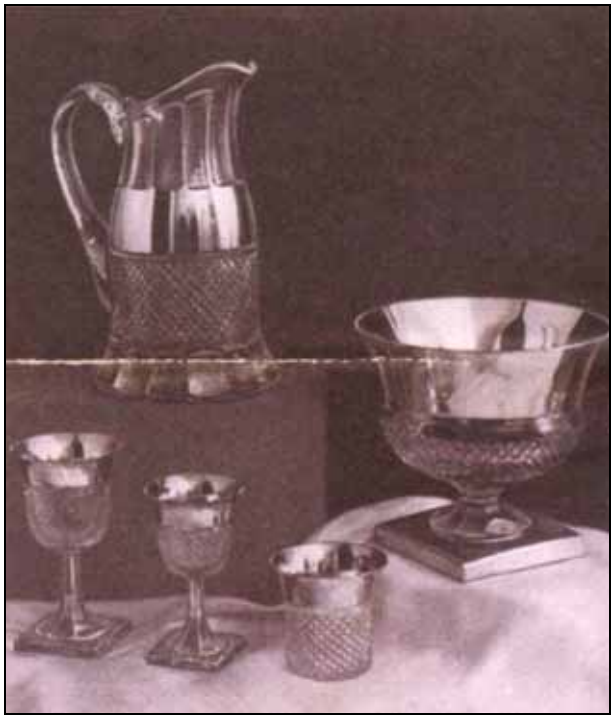


Abb. 2009-2/346
Prunkservice „Viktoria“ - „**Preisgekrönte Gläser London 1891**“
Firmenprospekt Josephinenhütte o.J.
aus Želasko 2009, S. 394
aus Familienarchiv Gernot H. Merker



„Während des Krieges gehörte die Josephinenhütte AG zum **Kartell der deutschen Hohlglasindustrie** mit Sitz in Dresden. Nach dessen Auflösung im März 1941 gehörte die Josephinenhütte AG zur Markt- und Leistungsgemeinschaft der Deutschen Hohlglasindustrie in Berlin. ... Die Josephinenhütte wurde gezwungen, ihre Produktion umzustellen ...“ [S. 27; Anm. 62] „Seit **Mai 1940** erzeugte die Josephinenhütte **Glasverpackungen für Konserven und Haushaltsglas**. Aus den Berichten geht hervor, dass dem Betrieb eine Steigerung der Produktion auferlegt wurde. Erzeugnisse aus **Kristallglas** waren überwiegend für den Export bestimmt, nur ein geringer Teil fand Privatabnehmer in Deutschland. Die Verzierung des Haushaltsglases war untersagt.“ [S. 37 f.]

Dabei konnte Deutschland nach 1939 sowieso nichts mehr nach Westeuropa oder USA exportieren.

Nach 1945 verschwanden mit der Vertreibung der deutschen Bevölkerung aus Polen wie in der ČSSR viele Glasmacher der Glasmanufakturen in Schlesien und der Markt im Westen war durch den „Kalten Krieg“ versperrt.

Im Anhang findet man auch Auszüge aus der Fachzeitschrift „**Die Schaulade**“ aus den 1920-er und 1930-er Jahren - sowie ein „**Verzeichnis der wiederverkaufenden Kunden** ...“ der Josephinenhütte mit interessanten Funden:

Großhändler:

Krug & Mundt, Leipzig: 1887, 1888, 1889, 1890, 1896, 1900
Ferd. Mundt, Hamburg: 1917, 1921
(s. PK 2009-2, Reichsteller ..., MB Krug & Mundt, Leipzig 1906)

Wilhelm Schiedt, Leipzig: 1887, 1888, 1889, 1896, 1900, 1914, 1917, 1921
Wilhelm Schiedt Engr. [en gros?], Leipzig, Markt: 1921
(s. **PK 2006-3**, MB Wilhelm Schiedt, Leipzig, 1878 - um 1890)

Nürnberger Bund 1917
(s. **PK 2000-5**, Der Nürnberger Bund und das Pressglas)

Gleichzeitig mit dem Buch wurde ein neu bearbeiteter Führer des Glasmuseums Passau herausgegeben, ergänzt mit Gläsern der Josephinenhütte, 4. Stock.

Siehe unter anderem auch:

PK 2005-2 Żelasko, Gräflich Schaffgotsch’sche Josephinenhütte - Kunstglasfabrik in Schreiberhau und Franz Pohl 1842 - 1900
PK 2005-2 SG, Adler, Delphine und Büsten aus Pressglas - Gräflich Schaffgotsch’sche Josephinenhütte Kunstglasfabrik in Schreiberhau (Auszug aus Żelasko, Gräflich Schaffgotsch’sche Josephinenhütte ... , Glasmuseum Passau 2005
PK 2006-4 Żelasko, Europäisches Glas im Muzeum Karkonoskie in Jelenia Góra; Katalog ausgewählter Objekte
PK 2009-2 SG, Ein wichtiges neues Buch: Stefania Żelasko, Josephinenhütte - Jugendstil - Art Déco - Moderne 1900-1950, Glasmuseum Passau 2009

Literaturangaben - Schriften des Passauer Glasmuseums 1995-2009:

Höltl 1995 — Höltl, Georg, Hrsg., Das Böhmische Glas 1700-1950, Band 1-7, Passau / Tittling 1995

Mergl 1995 — Mergl, Jan, Böhmisches Glas - Phänomen der mitteleuropäischen Kultur des 19. und frühen 20. Jahrhunderts, Referate anlässl. des Internationalen Symposiums im Passauer Glasmuseum Mai 1993, hrsg. v. Jan Mergl, Schriften des Passauer Glasmuseums, Bd. 1, Passau / Tittling 1995

Schöne-Chotjewitz 1997 — Schöne-Chotjewitz, Katrin, Die Fachschule für Glasindustrie in Zwiesel unter der Leitung von Bruno Mauder (1910-1948), Schriften des Passauer Glasmuseums, Bd. 2, Passau / Tittling 1997

Mergl 1997 — Mergl, Jan u. Pánková, Lenka, Moser 1857 - 1997, hrsg. Moser AG, Karlsbad zum 140-jährigen Jubiläum der Firma Moser in Karlsbad, Schriften des Passauer Glasmuseums, Bd. 3, Passau / Tittling 1997

Żelasko 2005 — Żelasko, Stefania, Gräflich Schaffgotsch’sche Josephinenhütte. Kunstglasfabrik in Schreiberhau und Franz Pohl 1842-1900, hrsg. v. Georg & Peter Höltl, Glasmuseum Passau, Passau / Tittling 2005

Żelasko 2007 — Żelasko, Stefania, u. Junker, Ullrich, Schriften des ehemal. Glashütten-Direktors Franz Pohl aus Schreiberhau für die Jahre 1835 bis 1881, Über die Glasfabrikation in Neuwelt, Böhmen, um 1800-1810, Schriften des Passauer Glasmuseums, Bd. 4, Passau / Tittling 2007

Żelasko 2009 — Żelasko, Stefania, Josephinenhütte 1900-1950. Jugendstil - Art Déco - Moderne, hrsg. v. Georg & Peter Höltl, Glasmuseum Passau, Tittling 2009

Abb. 2009-2/347
Gräflich Schaffgotsch'sche Josephinenhütte - Glasfabrik, Schreiberhau, Pr. Schlesien, Briefkopf vom 2. April 1900
aus Żelasko 2005, S. 382

Glasmuseum Passau Veröffentlichungen:

Das Böhmische Glas 1700 - 1950, hrsg. von Georg Höltl, Gesamtausgabe (**Preise im Glasmuseum**) ..... € 260,00
Das Böhmische Glas 1700 - 1950, Band I, Barock-Rokoko-Klassizismus ..... € 26,00
Das Böhmische Glas 1700 - 1950, Band II, Empire-Biedermeier-Zweites Rokoko ..... € 51,00
Das Böhmische Glas 1700 - 1950, Band III, Historismus ..... € 51,00
Das Böhmische Glas 1700 - 1950, Band IV, Jugendstil in Böhmen ..... € 74,00
Das Böhmische Glas 1700 - 1950, Band V, Jugendstil in Bayern und Schlesien ..... € 22,00
Das Böhmische Glas 1700 - 1950, Band VI, Art Deco-Moderne ..... € 32,00
Das Böhmische Glas 1700 - 1950, Band VII, Karten und Register ..... € 22,00

Schriften des Passauer Glasmuseums:

Band 1: Böhmisches Glas - Phänomen der mitteleuropäischen Kultur des 19. ..... € 30,00
und frühen 20. Jahrhunderts. Referate anlässlich des Internationalen Symposiums
im Passauer Glasmuseum vom 29. April bis 2. Mai 1993, hrsg. von Jan Mergl
Band 2: Katrin Schöne-Chotjewitz, Die Fachschule für Glasindustrie in Zwiesel ..... € 30,00
unter der Leitung von Bruno Mauder
Band 3: Jan Mergl, Lenka Pánková, Moser 1857 - 1997. ..... vergriffen
Katalog zur Ausstellung in Karlsbad, Prag und Passau
Band 4: Neue wichtige und sehr nützliche Mittheilungen für Glasfabriken, ... vergriffen
Schriften des ehemaligen Glashütten-Direktors Franz Pohl aus Schreiberhau für die Jahre 1835 bis 1881
Band 5: Stefania Zelasko, Ullrich Junker, Tagebuch von Franz Pohl, Glasfabrikation in Neuwelt ..... vergriffen
Kurt Pittrof, Reise- und Lebensberichte deutsch-böhmischer Glashändler ..... € 3,00
Stefania Żelasko, Josephinenhütte - Jugendstil-Art Deco-Moderne 1900 - 1950 ..... € 95,00
Stefania Żelasko, Gräflich Schaffgotsch'sche Josephinenhütte, ... € 79,00
Kunstglasfabrik in Schreiberhau und Franz Pohl 1842 - 1900
Georg Höltl, Museumsführer Glasmuseum Passau - Europäisches Glas 1650 - 1950 ..... € 15,00